**Turnierreglement**

1. **Allgemeines**

1.1. Die Versicherung ist Sache jedes Teilnehmers. Der Ortsverein Pro Winkel- Rüti (PWR) lehnt jede Haftung bei Unfällen oder sonstigen Schäden ab.

1.2. Zum Schutz aller Teilnehmer empfehlen wir das Tragen von Schienbeinschonern.

1.3. Durch die Teilnahme am Turnier verpflichten sich die Mannschaften und jede/r einzelne Spieler zur Anerkennung des Reglements.

1.4. Missachtung des Turnierreglements kann den Turnierausschluss des/der einzelne/n Spielers/Spielerin oder der ganzen Mannschaft oder eine Forfait Niederlage zur Folge haben.

2. **Spielberechtigung**

Spielberechtigt sind angemeldete Mannschaften mit Spielern/Spielerinnen, die Einwohner (oder ehemalige Einwohner) von Winkel, Rüti oder Seeb sind oder in unserer Gemeinde arbeiten. Es dürfen maximal 3 Spieler/innen je Mannschaft teilnehmen, welche die vorgenannten Kriterien nicht erfüllen. Die Turnierleitung ist bei Bestandesproblemen einer Mannschaft berechtigt, Ausnahmen zu bewilligen.

2.1. Eine Mannschaft kann maximal 9 Spieler anmelden. Gespielt wird mit 6 Spielern inklusive Torhüter. Nachmeldungen während des Turniers sind möglich. Mutationen gegenüber der Anmeldung sind auf maximal drei (3) beschränkt. Jeder Spieler darf nur in einer Mannschaft mitspielen.

2.2. Es darf nur in Trainings-, Turn- oder Nockenschuhen gespielt werden. Stollenschuhe bleiben weiterhin untersagt!

3. **Spielbetrieb**

3.1. Eine Mannschaft besteht aus einem Torhüter und 5 Feldspielern. Beginnt eine Mannschaft ein Spiel mit weniger als 6 Spielern, können fehlende Spieler

bis zum Schluss des Spiels jederzeit eintreten. Das Auswechseln von Spielern ist während der ganzen Spielzeit erlaubt.

3.2. Ein Spiel dauert üblicherweise 8 Minuten (Kann nach Teilnehmerzahl durch die Spielleitung angepasst werden). Es gibt keine Halbzeitpause und keinen Seitenwechsel. Die im Spielplan zuerst aufgeführte Mannschaft spielt Richtung Bülach. Massgebend für die Zeitnahme ist die Uhr der Turnierleitung. Nach Ablauf der Spieldauer, welche von der Turnierleitung angezeigt wird, werden nur noch verhängte, direkte Freistösse ausgeführt.

3.3. Hand- und Foulspiel wird auf dem ganzen Spielfeld mit indirektem, innerhalb des Strafraumes mit Penalty geahndet. Die Abseitsregel ist aufgehoben. Der Torhüter darf den Ball nur innerhalb des Torraumes in die Hände nehmen. Torabstösse und Auskicks finden keine statt. Der Ball muss bei Torabstoss durch den Torhüter den Boden in der eigenen Spielhälfte mindestens einmal berühren.

3.4. Ein des Feldes verwiesener Spieler bleibt für alle weiteren Spiele des Turniers gesperrt.

3.5. Tritt eine Mannschaft nicht zu ihrem Spiel an, hat sie dieses mit 0:3 verloren. Dasselbe gilt, wenn eine als gemischt (Frauen und Männer) gemeldete Mannschaft ein Spiel mit weniger als zwei Frauen antritt oder diese gegen Männer eintauscht (als gemischt gemeldete Mannschaften haben während dem ganzen Spiel mindestens zwei Frauen im Einsatz).

3.6. Ein gewonnenes Spiel zählt 3, ein unentschiedenes Spiel 1 und ein verlorenes Spiel 0 Punkte.

3.7. Die Grundregel für die Klassierung einer Mannschaft lautet:

3.7.1. Total der gewonnenen Punktzahl.

3.7.2. Bei Punktgleichheit von zwei oder mehreren Mannschaften erfolgt die Klassierung aufgrund der erzielten Punkte der direkten Begegnungen.

3.7.3. Herrscht immer noch Punktegleichstand, sind die mehr erzielten Tore massgebend.

3.7.4. Besteht Gleichstand bei den erzielten Toren, sind die weniger erhaltenen Tore für die bessere Klassierung ausschlaggebend.

3.7.5. Schliesslich entscheidet das Penaltyschiessen. In einer ersten Runde erhalten die Mannschaften abwechslungsweise je 5 Penaltys.

Bei diesen ersten 5 Penaltys darf kein Spieler mehr als ein Penalty treten. Herrscht nach den getretenen 5 Penaltys Torgleichstand, werden danach wiederum abwechslungsweise ein Penalty getreten. Die Mannschaft, die als erste ihren Penalty verschiesst, scheidet aus.

3.8. Bei gemischten Mannschaften, bei denen mindestens 2 Frauen mitspielen, zählen die von Frauen erzielten Tore doppelt, ausser im Penalty-Schiessen.

4. **Proteste**

4.1. Proteste sind bei der Turnierleitung anzumelden. Protestberechtigt sind nur die am Turnier teilnehmenden Mannschaften und Spieler.

Bei Protesten einer Mannschaft vertritt der Captain oder ein von der Mannschaft bestimmter Vertreter die Interessen der protestführenden Mannschaft.

4.2. Die Turnierleitung entscheidet nach Anhören der Beteiligten endgültig.

5. **Spielmodus**

5.1. Die Gruppeneinteilung wurde durch die Turnierleitung vorgenommen. Es sind dies folgende Gruppen: Erwachsene, Erwachsene Mixed, Jugend.

Erlaubt es die Anzahl der angemeldeten Mannschaften, dass eine Kategorie gemischte Mannschaften und/oder kostümierten Mannschaften zusammen- gestellt werden kann, wird dem Rechnung getragen. Die Turnierleitung bittet um Verständnis, dass die Gruppeneinteilung von den angemeldeten Mannschaften abhängig ist und diese nicht immer optimal erfolgen kann.

5.2. Die Klassierung der Mannschaften erfolgt nach den in Ziffer 3.7. beschriebenen Regeln.

5.3. Die erst- bis vierplatzierten Mannschaften bestreiten einen Halbfinal. Die Verlierer der Halbfinals spielen den 3. und 4. Platz aus.

Die Gewinner der Halbfinals spielen um den Kategoriensieg. Unentschiedene Partien sind nicht mehr möglich. Geht nach regulärer Spielzeit kein Sieger aus der Partie hervor, wird die Partie durch Penalty Schiessen im Sinne der Ziffer 3.7.5 entschieden.

6. **Preise**

6.1. Preisberechtigt sind nur die ersten drei Mannschaften Herren und Mixed. Die Mannschaften der Jugend erhalten alle einen Preis.

6.2. Die Turniersieger werden durch die Klassierung erworben (siehe Ziffer 3.7.). Der Bewertungsentscheid der Spielleitung ist endgültig und kann nicht angefochten werden.

7. **Turniergebühren**

7.1. Die Turniergebühren pro Teilnehmer betragen:

 Erwachsene CHF 10

 Kinder CHF 8

Die Spielleitung

Roman De Bastiani